

Gegrüßt sei, Maria, jungfräuliche Zier

T. und M.: volkstümlich aus Kärnten

The image shows a musical score for a folk song. It consists of four staves of music in G major (one sharp) and 3/4 time. The lyrics are written below the notes. The melody is simple and folk-like, with a mix of quarter and eighth notes. The lyrics are in German and describe the Annunciation to Mary.

„Ge - grüßt sei, Ma - ri - a, jung - fräu - li - che Zier! Du
bist vol - ler Gna - den, der Herr ist mit dir! Ein'
ganz neu - e Bot - schaft, ein un - er - hört's Ding, von der
himm - li - schen Hof - statt ich, Ga - bri - el, dir bring.“

2. „Was sind das für Reden, was soll dieses sein?
Wer kommt denn zu mir in mein Schlafzimm'r herein?
Die Tür ist verschlossen, die Fenster sind zu,
wer ist dann, der rufet bei nächtlicher Ruh'?“
3. „Erschrick nicht, Maria, es g'schieht dir kein Leid,
denn ich bin ein Engel, verkünd' dir groß' Freud'!
Du sollest empfangen und tragen ein' Sohn,
nach welchem verlangen viertausend Jahr' schon.“
4. „Wie soll es geschehen, erkenn' keinen Mann?
Will lieber vergehen als tragen ein' Sohn.
Ich hab' ja versprochen mein' Jungfrauschaft Gott,
so rein ich geboren will bleib'n bis in' Tod.“
5. „Bei Gott ist all's möglich, auf ihn nur fest trau,
wie man dich verehret als Mutter und Jungfrau.
Gleich wie ein' schön' Blumen ihr' Farb' nicht vergeht,
Gott wird zu dir kommen, du bleibst unversehrt.“
6. Frohlocke, o Himmel, frohlocke, o Erd!
Das höllisch' Getümmel zerstöret jetzt werd.
Maria hat g'funden bei Gott alle Gnad',
den Sündern ein Ruhstatt erworben sie hat.